



Rolf Denzler (hinten) entschied den Zweikampf mit der freien Waffe gegen Jörg Fankhauser (vorne) deutlich für sich. (Foto: wr)

Aargauer Liegendmeisterschaft der 300-m-Gewehrschützen in Buchs

Denzlers Galavorstellung und drei neue Meister

wr. Altmeister Rolf Denzler zeigte an der Aargauer Liegendmeisterschaft der 300-m-Gewehrschützen in Buchs mit der freien Waffe die Topleistung. Mit dem Standardgewehr siegte Matthias Lüscher ebenfalls mit einem starken Resultat. Der Titelgewinn von Sepp Hummel mit dem Sturmgewehr 57/03 war ebenso überraschend wie jener von Adrian Uhlmann mit dem Sturmgewehr 90.

Coronabedingt reduzierte der Aargauer Schiesssportverband (AGSV) die Teilnehmerfelder in den vier Kategorien. Dazu verfolgten nur wenige Zuschauer die attraktiven Titelnkämpfe auf der Buchser Schiessanlage Lostorf. Dennoch kam Stimmung auf, als Rolf Denzler gleich zu Beginn mit der freien Waffe auftrumpfte. Der 56-jährige Hallwiler schoss in jeder Zehnerpasse 99 Punkte und egalisierte mit 594 Zählern den Aargauer Rekord von Willi Huwiler. Auch der Lichtwechsel während der 75-minütigen Schiesszeit brachte ihn nicht aus dem Konzept. «Ich hatte mit mir selber zwei heikle Phasen zu überstehen, aber letztlich unterlief mir nur ein Patzer», kommentierte Denzler seine Topleistung. So musste sich der formstarke Meisteranwärter Jörg Fankhauser mit 591 Ringen klar geschlagen geben. Willy Linder rundete das hohe Niveau als Bronzemedallengewinner mit 587 Punkten ab.

Matthias Lüschers nächster Exploit

Wesentlich überraschender verlief der Titelnkampf in den restlichen drei Kategorien. Der Rombacher Jörg Fankhauser bewältigte das zweite Matchprogramm in kurzer Zeit gut und schoss auch mit dem Standardgewehr präzise. Trotzdem resultierte wieder «nur» Silber für ihn. Diesmal stahl ihm der Gontenschwiler Matthias Lüscher die Schau. Fankhauser hatte sein 60-Schuss-Pensum wesentlich schneller mit 586 Punkten abgeschlossen und musste mitansehen, wie der Wynentaler 587 Zähler erzielte. Dieselbe Entscheidung mit denselben Punktzahlen hatte es vor fünf Jahren gegeben. «Wenns mir läuft, dann kann ich das durchziehen», erklärte Lüscher seine mentale Stärke. Als Podestneuling schnappte sich der

Unterkulmer Christian Gloor, ein Trainingskollege von Lüscher, mit 581 Ringen Bronze.

Mehr als beim Standardgewehr drückte die neue Armeemunition bei den Sturmgewehrschützen auf die Leistung. Gegenüber dem Vorjahr sackten die Resultate merklich ab. So glaubte Sepp Hummel vom SV Gansingen mit 564 Punkten nicht an eine Medaille. Doch am Ende stand er nach elf Jahren wieder zuoberst auf dem Podest. «Nach einem schlechten Jahr trat ich unbeschwert an», zeigte sich der in Wil wohnhafte Sieger selber überrascht. Hans Schumacher, nebenbei auch Wettkampfleiter, sah sich um einen Zähler übertroffen. Nochmals einen Zähler tiefer schnappte sich Markus Weibel vom SV Muhen Bronze. Bei Punktgleichheit hatte Walter Schumacher infolge tieferer Schlusspasse das Nachsehen.

Adrian Uhlmanns Steigerung

Der Vordemwalder Adrian Uhlmann hatte im letzten Jahr mit dem Sturmgewehr 90 erstmals die Aargauer Liegendmeisterschaft bestritten. Der 5. Rang gab ihm Auftrieb. Eine Steigerung um neun auf 553 Punkte reichte zum unerwarteten Titelgewinn. «Obwohl ich während der Coronakrise weniger trainieren konnte, strebte ich eine Medaille an», erklärte das Mitglied der SG Murgenthal-Balzenwil. Dies gelang ihm gegen die starke Front der FSG Buttwil-Geltwil eindrücklich. Mit sieben Zählern Vorsprung gewann er vor Jolanda Meier. Bronze ging an Gabriel Frey.



Matthias Lüscher zog seine Leistung mit dem Standardgewehr durch und gewann zum zweiten Mal nach 2015 den Liegendmeistertitel. (Foto: wr)

Schiessen 300 m Gewehr

Aargauer Liegendmeisterschaft in Buchs. Freie Waffen (12 Teilnehmer): 1. Rolf Denzler (Hallwil) 594 Punkte. 2. Jörg Fankhauser (Rombach) 591. 3. Willy Linder (Villnachern) 587. 4. Dieter Müller (Unterkulm) 581. 5. Erich Hunziker (Kirchleerau) 579.

Standardgewehr (33): 1. Matthias Lüscher (Gontenschwil) 587. 2. Jörg Fankhauser 586. 3. Christian Gloor (Unterkulm) 581. 4. Peter Haltiner (Teufenthal) 580. 5. Erich Hunziker 579. 6. Rolf Denzler 579. 7. Michèle Maurer (Reinach) 578. 8. Dieter Müller 575.

Sturmgewehr 57/03 (33): 1. Sepp Hummel (Wil AG) 564. 2. Hans Schumacher (Brugg) 563. 3. Markus Weibel (Muhen) 562. 4. Walter Schumacher (Brugg) 562. 5. Robin Bopp (Magden) 561. 6. Stefan Mathis (Staufen) 561. 7. Patrik Benz (Magden) 558. 8. Jonas Bäckman (Seon) 557.

Sturmgewehr 90 (15): 1. Adrian Uhlmann (Vordemwald) 554. 2. Jolanda Meier (Geltwil) 547. 3. Gabriel Frey (Buttwil) 544. 4. Roger Schär (Sursee) 542. 5. Janick Marti (Muri) 538.



Das Medaillentrio mit dem Sturmgewehr 57/03: (von links) Hans Schumacher (2.), Sieger Sepp Hummel und Markus Weibel. (Foto: wr)



Mit dem Sturmgewehr 90 setzte sich Adrian Uhlmann (Mitte) vor den Freiamtern Jolanda Meier und Gabriel Frey an die Spitze. (Foto: wr)